

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 2. Sitzung des Verwaltungsausschusses am Mittwoch, den 17.04.2024 im Großen Sitzungssaal, Neues Rathaus

Beginn: 16:02 Uhr

Ende: 16:19 Uhr

ANWESEND:

- VORSITZENDER -

Dr. Christian Moser

- MITGLIEDER -

Thomas Gunter Bielmeier

Prof. Dr. Johannes Grabmeier

Franz Xaver Heigl

Christian Heilmann-Tröster

Nermin Jenetzke

Josef Kandler

Paul Linsmaier

Hela Schandelmaier

Alois Schraufstetter

Karl Heinz Stallinger

Leopold Till

Ewald Tremel

Margret Tuchen

Renate Wasmeier

Peter Weinbeck

- 2. STELLVERTRETER -

Karl-Heinz Gollwitzer

- SCHRIFTFÜHRERIN -

Stefanie Fink

- VERWALTUNGSREFERENTEN -

Michael Plecher

Julia Reisinger

Florian Sterr

Bernhard Weeber

Christine Wöhr

- GÄSTE -

Stefan Gabriel

Deggendorfer Zeitung

ABWESEND:

- MITGLIEDER -

Markus Mühlbauer

entschuldigt

TAGESORDNUNG:

1. Bekanntgaben
2. Genehmigung der Niederschrift öffentlicher Teil der 1. Sitzung des Verwaltungsausschusses am 17.01.2024
3. Sponsoringverträge zwischen der Stadt Deggendorf und allen Sponsoren zur Unterstützung der Nightrun&Beats Veranstaltung 2024
4. Mitgliedschaft bei "vhw Bundesverband Wohnen und Stadtentwicklung e.V."
5. Genehmigung von über-/außerplanmäßigen Ausgaben im Verwaltungshaushalt im Rahmen der Faulturmräumung der Kläranlage auf der Haushaltsstelle 0.7089.6413
6. Städtisches Elisabethenheim;
Gewährung einer Vorauszahlung auf den zu erwartenden Jahresfehlbetrag 2023
7. Festsetzung der Höhe der Entschädigung für die Wahlhelfer/innen der Europawahl am 09.06.2024
8. Anfragen

TOP 1 Gegenstand:
 Bekanntgaben

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Sitzung per Tonband aufgenommen und die Anwesenheit im Protokoll erfasst wird.

Für die heutige Sitzung sind folgende Personen entschuldigt:
- Markus Mühlbauer (Vertretung Herr Gollwitzer)

TOP 2 Gegenstand:
 Genehmigung der Niederschrift öffentlicher Teil der 1. Sitzung des
 Verwaltungsausschusses am 17.01.2024

Die Niederschrift über die vorangegangene öffentliche Sitzung wurde den Stadtratsmitgliedern mit Ladung zur heutigen Sitzung in das Ratsinformationssystem zur Einsichtnahme bereitgestellt. Einwendungen wurden auf Nachfrage des Vorsitzenden nicht erhoben.

TOP 3 Gegenstand:
 Sponsoringverträge zwischen der Stadt Deggendorf und allen Sponsoren zur
 Unterstützung der Nightrun&Beats Veranstaltung 2024

Herr Stadtrat Prof. Dr. Grabmeier: spricht nichts dagegen / stimmen gerne zu / hätte man heute nicht schon über die genannten Sponsoren wie Sport Pauli, Edeka Oswald und Sparkasse Deggendorf abstimmen können? – Herr Oberbürgermeister: Verträge liegen noch nicht vor, sonst hätte man dies durchaus machen können, richtig – Herr Stadtrat Prof. Dr. Grabmeier: in der Beschlussvorlage ist von „notwendig“ die Rede, wie viel Geld wird benötigt? – Herr Weeber: hier ist nicht das Geld gemeint, sondern die nach unseren Vergaben „notwendigen“ Sponsoringverträge.

Herr Stadtrat Tremml: befürwortet dies grundsätzlich / ist der Verwaltung nicht gedient, wenn dies allgemeingültig verabschiedet werden könnte? / das dies beispielsweise für alle Veranstaltungen mit Sponsoring gilt – Herr Sterr: wenn dies Konsens im Gremium ist, könnte man die Dienstanweisung von 2009 entsprechend optimieren / bei Sponsoringverträgen hat man niederschwellige Hürde, dass man in Gremium muss / wäre mit einem Paket einfacher zu regeln / man müsste auch bei einer Zusage nicht immer auf die nächste Sitzung des Gremiums warten / am Jahresende taucht ohnehin eine detaillierte Übersicht bei den Spenden- und Sponsoringlisten auf – Herr Oberbürgermeister: in diesem Fall sollte man die Handhabung beibehalten / heute kann man zumindest für den aktuellen Einzelfall beschließen, dass die Kollegin in ihrer Planung und Vorgehensweise flexibler ist / bei dieser Veranstaltung müssen sich erst die Erfahrungswerte zeigen, um ein Paket aufzustellen.

Herr Stadtrat Prof. Dr. Grabmeier: war damals notwendig, kann man auch weiterhin damit leben / Stadtrat ist flexibel und kommt der Verwaltung gerne entgegen.

Herr Stadtrat Tremel: für Verwaltung definitiv eine Vereinfachung / aber andere Veranstaltungen haben andere Sponsoring-Pakete, da ist dies verständlicherweise wieder anders zu betrachten – Herr Oberbürgermeister: mit der heutigen Entscheidung ist es für die Kollegin, die dies organisiert, schon einfacher / sonst müsste man mit jedem einzelnen Sponsoringvertrag ins Gremium.

Herr Sterr: möchte nochmal anmerken, dass man künftig schon eher mit der Veranstaltung in ein Gremium gehen sollte / gut ist es für die Verwaltung, wenn man natürlich bei einer Veranstaltung Sponsoringverträge in einem gewissen Rahmen abschließen könnte.

Abstimmungsergebnis: laut Beschlussvorschlag

Ja-Stimmen: 17

Nein-Stimmen: 0

Gesamt: 17

Es wird beschlossen, den Oberbürgermeister für den Abschluss von Sponsoringverträgen im Rahmen der im Sachvortrag vorgestellten Sponsoringpakete für den Night Run 2024 zu beauftragen und berechtigen.

TOP 4 Gegenstand:
Mitgliedschaft bei "vhw Bundesverband Wohnen und Stadtentwicklung e.V."

Der Vorsitzende lässt über den Tagesordnungspunkt abstimmen.

Abstimmungsergebnis: laut Beschlussvorschlag

Ja-Stimmen: 17

Nein-Stimmen: 0

Gesamt: 17

Es wird zugestimmt, zum 01.05.2024 Mitglied beim „vhw Bundesverband Wohnen und Stadtentwicklung e.V.“ zu werden.

TOP 5 Gegenstand:
Genehmigung von über-/außerplanmäßigen Ausgaben im Verwaltungshaushalt
im Rahmen der Faulturmräumung der Kläranlage auf der Haushaltsstelle
0.7089.6413.

Der Vorsitzende erwähnt, dass sich die Zahl im Beschlussvorschlag auf 25.965,96 Euro ändert.

Der Vorsitzende lässt über den geänderten Beschlussvorschlag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: abweichend vom Beschlussvorschlag

Ja-Stimmen: 17

Nein-Stimmen: 0

Gesamt: 17

Der Verwaltungsausschuss genehmigt die außerplanmäßigen Ausgaben im
Verwaltungshaushalt auf der Haushaltsstelle 0.7089.6413 in Höhe von **25.965,96 €**.

TOP 6 Gegenstand:
Städtisches Elisabethenheim; Gewährung einer Vorauszahlung auf den zu
erwartenden Jahresfehlbetrag 2023

Der Vorsitzende lässt über den Tagesordnungspunkt abstimmen.

Abstimmungsergebnis: laut Beschlussvorschlag

Ja-Stimmen: 17

Nein-Stimmen: 0

Gesamt: 17

Der Verwaltungsausschuss beschließt, dem städtischen Regiebetrieb Elisabethenheim zur
Sicherstellung der Liquidität im Zuge der Abwicklung des Städtischen Elisabethenheims aus
dem Haushalt 2024 eine Vorauszahlung in Höhe von 300.000,00 € auf den voraussichtlich zu
erwartenden Jahresfehlbetrag 2023 zu gewähren.

TOP 7 Gegenstand:
Festsetzung der Höhe der Entschädigung für die Wahlhelfer/innen der
Europawahl am 09.06.2024

Herr Stadtrat Prof. Dr. Grabmeier: Warum haben Wahlvorsteher ein höheres Erfrischungsgeld?
– Frau Wöhrl: Vorschlag stammt vom Rechtsamt / größere Städte handhaben dies schon
länger / schwierig Wahlvorsteher und Schriftführer zu finden – Herr Weeber: Wahlvorsteher
und Schriftführer haben bei der Wahl mehr Aufwand / Personen müssen auch Schulungen

belegen / haben mehr Verantwortung – Herr Stadtrat Prof. Dr. Grabmeier: durch Ausführungen ist dies verständlich.

Abstimmungsergebnis: laut Beschlussvorschlag

Ja-Stimmen: 17

Nein-Stimmen: 0

Gesamt: 17

1. Die Höhe der Wahlhelferentschädigung („Erfrischungsgeld“) für die Europawahl wird festgesetzt auf
 - a) 45,00 € für Wahlvorsteher und Schriftführer, die Mitglieder des Wahlstabes im Rathaus sowie für den Fahr- und Bürodienst des Bauhofes,
 - b) 40,00 € für stellvertretende Wahlvorsteher und stellvertretende Schriftführer und
 - c) 35,00 € für Beisitzende und sonstige Mitarbeitende.
2. Für alle Mitwirkende an der Wahl werden Getränke und eine Brotzeit kostenlos zur Verfügung gestellt.
3. Die in den Wahllokalen eingesetzten Hausmeister sowie die Reinigungskräfte, die außertourlich die Wahlräume reinigen, erhalten eine Entschädigung in Höhe von 20,00 €.
4. Ersatzleute für den Wahlsonntag, die sich auf Abruf bereithalten, aber nicht zum Einsatz kommen, erhalten eine Entschädigung in Höhe von 15,00 €.

TOP 8 Gegenstand:
 Anfragen

Keine

Deggendorf, 19.04.2024

STADT DEGGENDORF

Dr. Christian Moser
Oberbürgermeister

Stefanie Fink
Schriftführerin